

Ortsgemeinde Arft

Sitzung-Nr.: 006/OGR/036/2022

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Arft**

Gremium: Ortsgemeinderat	Sitzung am Donnerstag, 14.04.2022
Sitzungsort: im Bürgerhaus	Sitzungsdauer von 19:00 Uhr bis 20:15 Uhr

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister(in)

Waldorf, Lothar

Beigeordnete(r)

Holzem, Jörg

Ratsmitglied

Dewald, Robert

Theisen, Winfried

Winter, Karin

Schriffthführer(in)

Schäfer, Carmen

Vertretung für Heike Keller bzw. Stephan Eiden

entschuldigt fehlt:

1. Beigeordnete(r)

Thiel, Markus

außerdem anwesend:

Vom Forstrevier Ahrweiler ist Herr Oliver van der Geest anwesend.

1. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 01.04.2022 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.
2. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in der Heimat- und Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde Vordereifel "Unsere Vordereifel", Ausgabe-Nr. 14/2022 vom 07.04.2022.
3. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremium nach § 39 GemO
☒ gegeben ☐ nicht gegeben.
ist.
4. Änderung zur Reihenfolge der Tagesordnung durch einfachen Mehrheitsbeschluss (Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder) werden
☒ nicht beschlossen ☐ beschlossen.
5. Ergänzungen der Tagesordnung (*bei Dringlichkeit iSv § 34 Abs. 7 iVm § 34 Abs. 3 S. 2 GemO*) oder Absetzungen von Beratungsgegenständen (§ 34 Abs. 7 GemO) werden mit Zweidrittelmehrheit (der anwesenden Ratsmitglieder)
☒ nicht beschlossen ☐ beschlossen.

TAGESORDNUNG:

Öffentliche Sitzung

1. Änderung der Betriebskostenbeiträge für den staatlichen Revierdienst
Vorlage: 006/122/2022
2. Neufassung des Landesgesetzes über den Finanzausgleich in Rheinland-Pfalz (Landesfinanzausgleichsgesetz -LFAG); hier: Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte
Vorlage: 006/124/2022
3. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 und Entlastungserteilung
Vorlage: 006/123/2022
4. Mitteilungen
5. Einwohnerfragestunde

Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

Öffentliche Sitzung

- 1 Änderung der Betriebskostenbeiträge für den staatlichen Revierdienst**
Vorlage: 006/122/2022
-

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Reduktion des Hiebsatzes von 3,45 und 2,83 Erntefestmeter pro Jahr und Hektar Holzboden bis zum Beschluss eines neuen Forsteinrichtungswerkes.

Abstimmungsergebnis:

Ja	5
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

2 Neufassung des Landesgesetzes über den Finanzausgleich in Rheinland-Pfalz (Landesfinanzausgleichsgesetz -LFAG); hier: Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte
Vorlage: 006/124/2022

Beschluss:

Ausgelöst durch die Änderung des Finanzausgleichsgesetzes des Landes Rheinland-Pfalz beschließt der Ortsgemeinderat die Realsteuern ab dem 01.01.2023 nach folgenden Hebesätzen zu erheben:

Grundsteuer A	345 v.H.
Grundsteuer B	465 v.H.
Gewerbsteuer	400 v.H.

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Steuerveranlagung des Jahres 2023 die Vorbereitungen nach diesen Hebesätzen zu treffen und die neuen Hebesätze in die Haushaltssatzung des Haushaltsjahres 2023 aufzunehmen.

Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten zu prüfen, inwieweit aufgrund der höheren Einnahmen, sowohl die Verbandsgemeindeumlage, als auch Kreisumlage gesenkt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja	5
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

3 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 und Entlastungsteilung
Vorlage: 006/123/2022

Beschluss:

Vor der Beratung übergibt der Ortsbürgermeister den Vorsitz an das älteste anwesende Ratsmitglied Robert Dewald.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 wird in der nachstehenden Form festgestellt:

1. Ergebnishaushalt	
Gesamtbetrag der Erträge	377.704,00 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	301.412,77 €
Jahresüberschuss	76.291,23 €
2. Finanzhaushalt	
a) ordentliche Einzahlungen	334.689,62 €
ordentliche Auszahlungen	259.865,32 €
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	74.824,30 €
b) außerordentliche Einzahlungen	0,00 €
außerordentliche Auszahlungen	0,00 €
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00 €
c) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30.458,25 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	39.640,86 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.182,61 €
d) Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
e) Gesamtbetrag der Einzahlungen	365.147,87 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen	299.506,18 €
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	65.641,69 €

Das Eigenkapital der Ortsgemeinde Arft hat sich zum Schlussbilanzstichtag 31.12.2021 von 2.304.091,83 Eur um den Jahresüberschuss in Höhe von 76.291,23 Eur auf **2.380.383,06 Eur** erhöht.

Des Weiteren wird

1. dem Ortsbürgermeister Lothar Waldorf,
2. den Ortsbeigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben,
3. dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vordereifel, Alfred Schomisch,
4. sowie den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Vordereifel, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben,

Entlastung gemäß § 114 GemO erteilt.

Der Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen wird zugestimmt, soweit eine Zustimmung gemäß § 100 GemO vorgesehen war, aber noch nicht erteilt worden ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja	3
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	2

4 Mitteilungen

4.1. Ortsbürgermeister Waldorf übernimmt wieder den Vorsitz.

Vom Forstrevier Ahrweiler ist Herr Oliver van der Geest anwesend. Er übernimmt die Vertretung für Revierförster Schmallenbach, bzw. Herrn Denkingen die beide erkrankt sind. Herr van der Geest teilt den Ratsmitgliedern Kartenmaterial aus, auf denen der Waldbezirk der Ortsgemeinde Arft abgebildet ist.

Herr van der Geest informiert den Rat über die geplanten Projekte: Von der Fa. RWZ Rhein Main aus Köln liegt dem Forstrevier ein wirtschaftliches Holzangebot vor, so dass in Kürze der mit Borkenkäfer befallene Waldbestand abgeholzt und veräußert wird. Sofern seitens privater Waldbesitzer Interesse besteht, könnte im Rahmen dieser Maßnahme auch der mit Borkenkäfer befallene Bestand mit gerodet werden. Diesbezüglich wird in der nächsten Ausgabe der Heimatzeitung Vordereifel eine Beilage einsortiert, auf denen sich private Waldbesitzer anmelden können. In der Folgewoche erfolgt eine weitere Interessenabfrage in der Heimatzeitung. Ortsbürgermeister Waldorf wird diese Meldungen an das Forstrevier weiterleiten. Die Fa Marhöfer aus Kaltenborn wird Anfang Mai mit den Arbeiten beginnen

Ortsbürgermeister Waldorf trägt weitere Mitteilungen vor:

4.2 Für das Jahr 2022 hat die Pfarreiengemeinschaft 3 weitere Messfeiern in der ortseigenen Kapelle von Arft angekündigt. Bei der ersten Messfeier ihrer Art hatten leider nur sehr wenige Bürger das Angebot angenommen.

4.3 Um mehr Sicherheit für spielende Kinder auf dem Spielplatz zu gewährleisten und ein unkontrolliertes Laufen in den Straßenbereich zu verhindern, beabsichtigt die Ortsgemeinde Arft mit Unterstützung von Innogy vor Ort, die drei Eingänge mit Toren zu versehen. Die Anschaffung erfolgt sodann über Innogy, die Montage soll gemeinsam mit dem Heimatverein und der Bevölkerung umgesetzt werden.

4.4. Der für ursprünglich im Mai geplante Gemeindetag muss wegen Terminüberschneidungen leider verschoben werden. Neuer Termin wird bekanntgegeben.

4.4 Die durchgeführten Verkehrssicherungsmaßnahmen innerhalb der OG haben in der Bevölkerung teils für Unverständnis gesorgt. Der Ortsbürgermeister erklärte nochmals die Notwendigkeit der Maßnahme. Die Anwohner hatten per Mail die Orts-

gemeinde diesbezüglich angeschrieben und für sie eine nachvollziehbare Antwort erhalten.

5 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend, so dass der Vorsitzende die Sitzung um 20:15 Uhr schließt.

Vorsitzende(r)

Schriftführer(in)